



Carsten Straube (links) mit seinen Schiedsrichter-Kollegen aus Frankreich, Italien und Spanien. Foto: privat

U 18-Nationalmannschaft in Spanien am Start

Carsten Straube pfeift auf internationalem Terrain

Villagarzia/Spanien (sza). Der Zerbster Basketball-Schiedsrichter Carsten Straube vom TV „Gut Heil“ befand sich vom 20. bis 24. April im spanischen Villagarzia. Er stand dort der deutschen U18-Nationalmannschaft bei einem internationalen Turnier als Delegations-Schiedsrichter zur Seite.

Der Deutsche Basketball-Bundestrainer Kay Blümel nominierte 16 Spieler der U18-Nationalmannschaft für einen Lehrgang in Rotenburg. Nach vier Trainingstagen, die vom 16. bis 20. April stattfanden, reisten zwölf Spieler nach Spanien, um am internationalen Turnier in Villagarzia teilzunehmen. Dort trafen die ING-DiBa-Korbjäger um Mannschaftskapitän Anselm Hartmann auf Italien, Spanien und Frankreich.

Schiedsrichter Straube, der sonst in der Bundesliga pfeift, wurde beim Turnier im Modus jeder gegen jeden

bei allen Spielen ohne deutsche Beteiligung eingesetzt. Gewonnen hat das Team aus Italien, gefolgt von Spanien, Deutschland und Italien.

„Es war sehr gut, nur das Wetter war schlecht“, erzählte der Zerbster. „Wir wurden sehr gut aufgenommen. Es herrschte eine familiäre Atmosphäre. Uns wurde jeder Wunsch von den Augen abgelesen. Das Turnier stand auf einem hohen Niveau“, ergänzte Straube, der auch in Zukunft auf einen Einsatz bei internationalen Turnieren hoffen darf.

In der Liga-Saison, die vorigen Sonnabend beendet wurde, war er jedes Wochenende im Einsatz, pfeift auch manchmal zwei bis drei Begegnungen pro Wochenende.

Die U18-Nationalmannschaft wurde in Spanien außerdem von Bundestrainer Blümel, Assistenz-Trainer Mladen Drijencic, Delegationsleiter Bernd Röder, Physiotherapeut Andreas Blüny betreut und begleitet.